



Niederschrift zur 2. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Lindenbrück

Sitzungstermin: Dienstag, den 26.03.2019
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:10 Uhr
Ort, Raum: Infohaus, Am Dorfplatz in Zesch, 15806 Zossen, GT Zesch
am See

Anwesend sind:

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Waldemar Boche
Frau Brigitte Krawczyk
Frau Andrea Voltz

Gäste

Bürger

10 Bürger laut Anwesenheitsliste

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin, Frau Krawczyk, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden.

zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Krawczyk stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Es sind alle Mitglieder des Ortsbeirates anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird verlesen. Es gibt keine Änderungsanträge.

zu 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 26.02.2019

Es gibt keine Einwendungen.

Beschlussfassung über die vorliegende Niederschrift.

Abstimmung: einstimmig 3 x Ja

zu 5 Bericht der Ortsvorsteherin

Es gibt momentan keine Neuigkeiten.

Osterfeuer – hat sich kein Eigentümer gefunden, demzufolge findet es an alter Stelle statt.

Feuerwehr Neuhof mit Herrn Späthe wurde abgesagt, da eine Feuerschale zum Einsatz kommt.

Das Dorfgemeinschaftshaus – hier sind noch Formalitäten mit der Eigentümerin zu erledigen.

zu 6 **Einwohnerfragestunde**

Herr Kiwitt:

- rügt ganz böse den Ortsbeirat
- Der OB hätte sich nicht öffentlich geäußert zu den Vorlagen 011/19, 018/19 und 019/19 und anschließend im Protokoll doch gegen die Mehrheit der Einwohner gestimmt. Sie hätten keine öffentliche Meinung.

Der OB hat dem widersprochen, wir haben unsere Meinung dazu öffentlich geäußert und danach wurde abgestimmt. Zu jeder Beschlussvorlage mit 3 / 0 / 0.

Herr Klaus:

Wird zum Osterfeuer Holz gestellt, oder wird Holzwerbung gemacht?

Herr Kiwitt:

Warum wird überhaupt mit Feuerschale das Osterfeuer gemacht, wenn die Feuerwehr bestellt war?

Frau Krawczyk:

Weil wir von Anfang an die Genehmigung nur mit Feuerschale vom Eigentümer erhielten.

Herr Klaus:

Der Steg in Lindenbrück soll gemacht werden, wer finanziert das Material?

zu 7 **Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates**

- keine

zu 8 **Zuschüsse an Vereine**

Frau Krawczyk erklärte, dass keine weiteren Anträge gestellt wurden, nur der Verein „Am Mühlenfließ“ e.V. und der Weinverein.

Frau R.s Antrag für die Fahrradfrauen wurde zum Seniorenbeirat weitergeleitet.

1. Antrag vom Verein „Am Mühlenfließ“ e.V.

Der Verein beantragt für das Buch „Unsere Ortschronik“, für das Lindenblütenfest und für die Jahresfeier der Senioren 3.500,00 €

2. Antrag vom Weinverein

Der Verein beantragt für die musikalische Umrahmung zur Landpartie im Juni 650,00 €

Der Ortsbeirat beschließt:

3.000,00 € für den Verein am Mühlenfließ
500,00 € für den Weinverein
1.000,00 € als Rücklage für den Ortsbeirat

Abstimmung: einstimmig 3 x Ja

Herr Kiwitt fragte, warum die Sportfrauen kein Geld über den OB bekommen, sondern über den Seniorenbeirat. er fragte immer wieder nach. Weiterhin beschwerte er sich, dass in Horstfelde die Anträge direkt beim OB eingereicht werden. Warum bei uns nicht, sondern in der Stadt Zossen. Es müsste überall gleich sein.

Brigitte Krawczyk
Ortsvorsteherin
als Vorsitzende des Ortsbeirates

Andrea Voltz
Ortsbeiratsmitglied
und Protokollantin